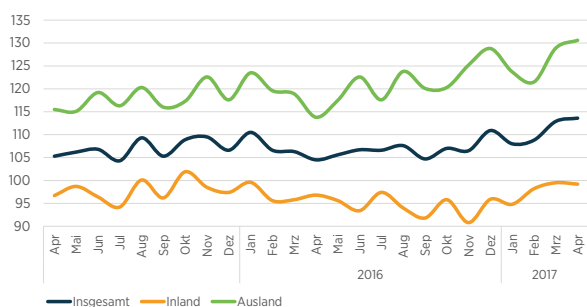
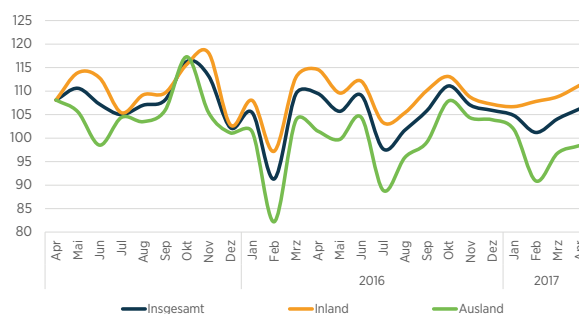
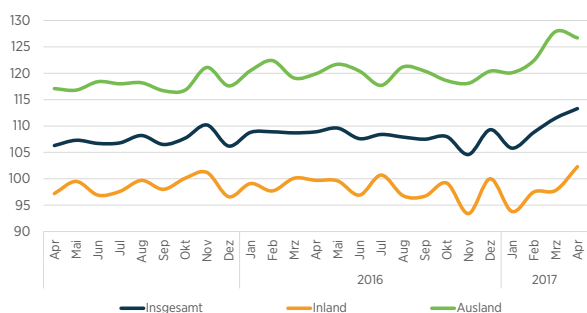
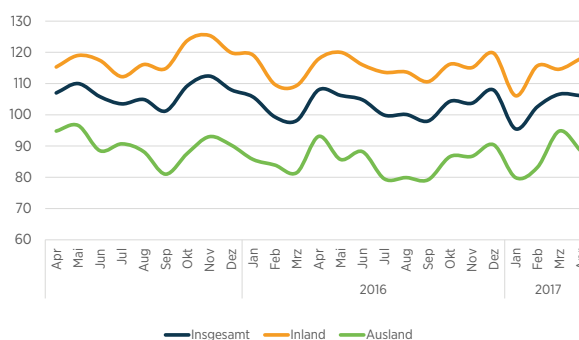


EINTRÜBUNG DER KONJUNKTUR AUF BREITER FRONT.

Im April trüben sich die meisten Indikatoren der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung überraschend kräftig ein: Die Umsätze des Monats April sind deutlich rückläufig, Aufträge und Einzelhandel entwickeln sich ebenfalls negativ und auch die aktuelle Stimmungslage ist gegen den Trend klar pessimistischer. Der positive Trend, der sich nach durchwachsenen Zahlen im vergangenen Berichtsmonat März gezeigt hatte, hat sich im aktuellen Monat April leider nicht fortsetzen können. Klare Anzeichen für eine kurzfristige Trendwende fehlen derzeit zwar; angesichts der schwankenden Zahlen der vergangenen Monate bleibt die Hoffnung, dass es sich hierbei um eine Konjunkturdelle handelt und die Textil- und Bekleidungsindustrie den Anschluss an die allgemein gute Wirtschaftslage wiederfindet.

Auftragseingangsindex Textil¹ (saisonbereinigt)

Auftragseingangsindex Bekleidung¹ (saisonbereinigt)

Umsatzindex Textil¹ (saisonbereinigt)

Umsatzindex Bekleidung¹ (saisonbereinigt)


Die **Umsätze** der ersten vier Monate des Jahres liegen nach einem sehr schwachen Monat April sowohl im Textil- als auch im Bekleidungssektor im Minus (-1,6 % bzw. -1,0 %). Der Rückschlag des aktuellen Monats April war so heftig (-8,3 % bzw. -6,1 %), dass die Umsätze der Branche insgesamt damit um -1,3 % unter denen des Vorjahres liegen. Die ersten vier Monate des Vorjahres waren zwar sehr stark, dennoch ist angesichts der ursprünglichen Prognosen für das Gesamtjahr 2017 von insgesamt +1,7 % (Textil +2,0 %, Bekleidung +1,5 %) nun eine rasche Erholung der Umsätze in den noch fehlenden acht Monaten notwendig.

Die **Beschäftigung** steigt per Ende April im Textilsegment an (+0,8 %), im Bekleidungssegment ist sie etwas rückläufig (-0,2 %). Insgesamt sind in der Branche +0,5 % mehr Menschen als im Vorjahr beschäftigt. Die **geleisteten Arbeitsstunden** sinken parallel zu den Umsätzen im Monat April deutlich, sodass im Vorjahresvergleich

in den ersten vier Monaten die Arbeitsstunden nun im Textilsektor um -0,4 %, im Bekleidungssektor um -1,3 % unter denen des Vorjahres liegen.

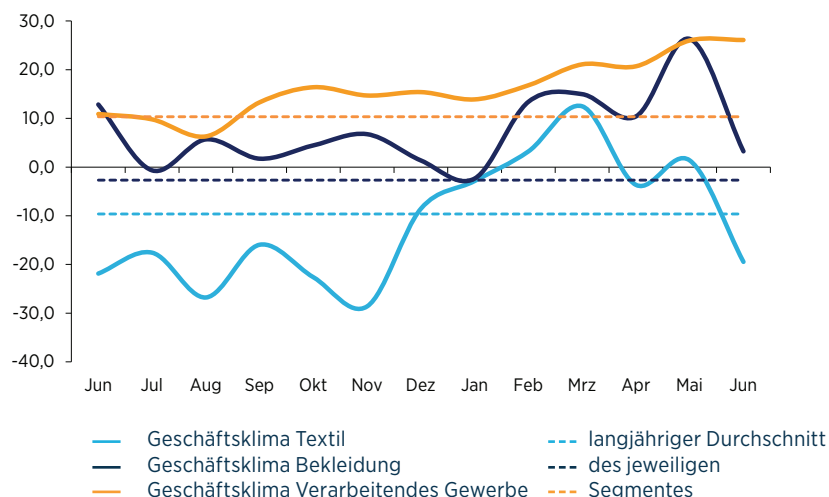
Die **inländische Produktion**²⁾ sinkt ebenfalls aufgrund des schwachen April (Textil -7,9 %, Bekleidung -20,1 %) deutlich: Im Textilsegment liegt sie per April immerhin noch bei +1,4 %, im Bekleidungssektor wurde -3,0 % weniger produziert als im Vorjahreszeitraum. Dabei ist jedoch zu beachten, dass der Wert insbesondere im Bekleidungssektor im Jahresverlauf stark schwankt und der statistisch ausgewiesene Wert nicht zwingend mit der Umsatzsituation korreliert. Bei den **Aufträgen** hat sich die Lage insbesondere im Bekleidungssegment, aber auch im Textilsegment, nach einer positiven Entwicklung zum Jahresanfang wieder verschlechtert. Die **Auftragsbestände** steigen im Textilbereich zwar trotz zurückgehender **Auftragseingänge** etwas an, im Bekleidungssektor sinken die **Auftragsbestände** jedoch aufgrund der stark rückläufigen **Eingänge** im Monat April auf einen um -1,2 % niedrigeren Stand im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Die **Erzeugerpreise** bleiben in den vergangenen Monaten in beiden Segmenten nahezu unverändert. Per April 2017 steigen die Preise im Textilsektor um +0,4 %, im Bekleidungssektor um +0,2 % an. Auch der **Umsatz im Bekleidungseinzelhandel** ist rückläufig. Im April um -2,8 %, in den ersten vier Monaten des Jahres um -1,4 %, während die Umsätze des gesamten Einzelhandels per April um +2,8 % steigen.

Im **Außenhandel**³⁾ steigt für die Branche insgesamt und besonders im Bekleidungssegment das Außenhandelsvolumen per April an, (Bekleidung +10,8 %, Textil -1,1 %, insgesamt +5,8 %). Auch die Einfuhren steigen in der Bekleidungsindustrie (+2,4 % im April). In der Textilindustrie sinken die Einfuhren hingegen um -4,3 %. Der **Einfuhrüberschuss** sinkt um -8,9 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die **Rohstoffeinfuhren** steigen per April um +6,1 %.

ifo-Konjunkturklimaindex Juni 2017

Der Ifo-Index für die Gesamtwirtschaft liegt im Juni zum wiederholten Mal auf einem Allzeithoch. Leider kann die Textil- und Modeindustrie diesem Trend derzeit nicht folgen. Sowohl die Unternehmen der Textil- als auch der Bekleidungsindustrie schätzen das Konjunkturklima gegen den allgemeinen Konjunkturtrend aktuell deutlich pessimistischer ein, allerdings – besonders bei Bekleidung – von einem hohen Niveau der vergangenen Monate aus, sodass der Einbruch von einer sehr hohen Stimmungslage kam. Es bleibt daher zu hoffen, dass es sich um eine temporäre Konjunkturdelle handelt und der Anschluss an die allgemein positive Konjunkturschätzung im Inland in den kommenden Monaten erfolgt.



Ansprechpartner:

MARCUS JACOANGELI

Telefon +49 30 726220-24
mjacoangeli@textil-mode.de

Gesamtverband der deutschen
Textil- und Modeindustrie e. V.
Reinhardtstraße 14 – 16
D-10117 Berlin

KENNZIFFERN FÜR DAS TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSGEWERBE

Sämtliche Kennzahlen nur für Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten, soweit nicht anders angegeben.

		TEXTIL		BEKLEIDUNG		TEXTIL + BEKLEIDUNG	
1 Beschäftigte		± vH z. Vorjahr		± vH z. Vorjahr		± vH z. Vorjahr	
	April 2017	53 995	1,6	26 510	0,1	80 505	1,1
	Januar - April 2017	53 458	0,8	26 491	-0,2	79 949	0,5
	Untern. ab 1 Besch. (Hochrechnung)	78 720		39 000		117 720	
2 Bruttolohn- und Gehaltssumme (in Mio. Euro)							
	April 2017	154	1,4	79	5,0	233	2,6
	Januar - April 2017	618	2,2	323	2,7	941	2,4
3 Geleistete Arbeitsstunden (in Tausend)							
	April 2017	6 530	-9,3	3 097	-7,7	9 627	-8,8
	Januar - April 2017	27 909	-0,4	13 143	-1,3	41 052	-0,7
4 Umsatz (in Mio Euro)							
	April 2017	874	-8,3	464	-6,1	1 338	-7,6
	Januar - April 2017	3 619	-1,6	2 321	-1,0	5 940	-1,3
	Untern. ab 1 Besch. (Hochrechnung)	5 872		3 915		9 787	
5 Produktion (Index: 2010=100)							
	März 2017	115,6	9,2	101,0	14,9	-	-
	April 2017	99,2	-7,9	67,9	-20,1	-	-
	Februar - April 2017	-	-0,4	-	-1,8	-	-
	Januar - April 2017	-	1,4	-	-3,0	-	-
6 a) Auftragseingang (Index: 2010=100)							
	März 2017	129,8	14,6	107,9	7,8	-	-
	April 2017	107,5	-3,2	72,0	-13,1	-	-
	Februar - April 2017	-	2,7	-	-2,7	-	-
	Januar - April 2017	-	4,0	-	-1,8	-	-
6 b) Auftragsbestand							
	März 2017	-	15,0	-	3,8		
	April 2017	-	16,3	-	-1,2		
6 c) Reichweite (Monate)							
	März 2017	-	2,2	-	3,7		
	April 2017	-	2,2	-	3,6		
7 Preise (Erzeugerpreisindex Inlandsabsatz, 2010 = 100)							
	März 2017	108,9	0,5	112,6	0,2	-	-
	April 2017	108,9	0,5	112,7	0,2	-	-
	Februar - April 2017	-	0,4	-	0,2	-	-
	Januar - April 2017	-	0,4	-	0,2	-	-

Fortsetzung →

8 Einzelhandel	UMSATZ BASISJAHR 2010			PREISE BASISJAHR 2010		
	Veränderung z. Vorjahr in vH	Apr 2017	Feb-Apr 2017	Jan-Apr 2017	Apr 2017	Feb-Apr 2017
Bekleidungseinzelhandel	-2,8	-0,6	-1,4	1,4	1,4	1,4
Gesamter Einzelhandel	1,2	2,3	2,8	1,9	2,3	2,3

9 Textilaußenhandel	APRIL		VERÄNDERUNG	JANUAR - APRIL		VERÄNDERUNG
	Ausfuhr	2017	2016	± vH z. Vorjahr	2017	2016
Textilien	943	1 004	-6,1	3 807	3 851	-1,1
Bekleidung	1 268	1 172	8,2	5 819	5 251	10,8
Gesamt	2 211	2 176	1,6	9 626	9 101	5,8
Einfuhr						
Textilien	884	918	-3,7	3 576	3 735	-4,3
Bekleidung	2 259	2 173	3,9	10 470	10 221	2,4
Gesamt	3 142	3 091	1,7	14 046	13 956	0,6
Einfuhrüberschuss	932	915	1,8	4 421	4 855	-8,9
Rohstoffe						
Ausfuhr	113	119	-4,9	463	462	0,2
Einfuhr	114	105	8,4	425	401	6,1

10 Auftragseingangs- und Produktionsindizes nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

TEXTILGEWERBE							
	Auftragseingang (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr	
Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei							
April 2017	77,5	7,8	62,1	-15,7	47	-3,8	
März 2017	92,6	14,5	69,6	-0,4	56	20,0	
Januar - April 2017	81,9	6,8	61,9	-11,7	176	-3,7	
Weberei							
April 2017	101,0	-5,5	85,5	-11,2	131	-7,1	
März 2017	120,3	8,0	101,1	5,9	171	18,3	
Januar - April 2017	121,0	4,9	90,4	-1,5	580	3,5	
Veredlung von Textilien und Bekleidung							
April 2017	102,2	1,9	97,0	-6,3	66	-6,7	
März 2017	121,4	17,5	117,8	15,3	78	14,7	
Januar - April 2017	105,0	8,3	102,0	4,5	272	4,2	
Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff							
April 2017	97,3	-1,7	111,5	0,0	44	1,9	
März 2017	133,6	42,6	131,8	18,2	53	14,3	
Januar - April 2017	116,1	20,6	118,1	8,5	192	7,6	
Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)							
April 2017	115,1	-10,1	96,3	-12,5	146	-12,8	
März 2017	135,8	17,7	107,3	10,3	160	6,7	
Januar - April 2017	112,3	-1,7	91,7	-3,4	567	-4,4	

Fortsetzung →

TEXTILGEWERBE

	Auftragseingang (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
Herstellung von Teppichen						
April 2017	93,6	-8,6	83,9	-5,3	47	-31,9
März 2017	111,2	8,9	96,4	12,9	53	-23,3
Januar - April 2017	100,2	2,6	87,0	3,4	196	-24,0
Herstellung von Seilerwaren						
April 2017	112,4	-18,9	126,1	-9,9	15	-11,5
März 2017	171,7	10,5	146,8	5,2	17	1,1
Januar - April 2017	145,7	0,5	128,2	-2,2	59	-3,7
Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)						
April 2017	114,8	-4,2	123,1	-3,0	135	-3,3
März 2017	140,1	6,6	139,9	10,6	152	3,2
Januar - April 2017	128,7	1,3	131,7	4,4	570	0,1
Herstellung von technischen Textilien						
April 2017	120,1	2,7	109,8	-4,7	207	-7,1
März 2017	143,6	18,3	128,9	7,4	243	5,0
Januar - April 2017	127,1	4,4	115,6	4,5	873	-1,7
Herstellung von sonstigen Textilwaren a. n. g.						
April 2017	117,4	0,9	94,5	-12,8	35	6,5
März 2017	138,3	13,7	117,8	5,2	37	13,3
Januar - April 2017	124,9	7,0	103,6	-0,8	134	7,7

BEKLEIDUNGSGEWERBE

	Auftragseingang (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
Herstellung von Lederbekleidung						
April 2017	201,6	29,6	102,6	-22,7	4)	4)
März 2017	218,1	27,3	136,0	14,6	4)	4)
Januar - April 2017	189,5	18,0	111,9	-22,1	4)	4)
Herstellung von Arbeits- und Berufsbekleidung						
April 2017	139,0	0,1	133,1	35,0	37	13,9
März 2017	162,2	23,2	169,6	74,1	45	36,2
Januar - April 2017	137,3	9,8	132,8	28,1	155	21,6
Herstellung von sonstiger Oberbekleidung						
April 2017	54,6	-12,4	53,7	-28,0	275	-6,6
März 2017	94,5	10,8	91,6	16,1	402	8,2
Januar - April 2017	111,8	-1,4	85,7	-4,9	1471	-1,7
Herstellung von Wäsche						
April 2017	73,5	-18,3	60,2	-22,4	59	-9,1
März 2017	98,2	6,9	94,1	8,3	84	6,0
Januar - April 2017	102,9	-2,6	72,7	-4,2	278	-5,8
Herstellung von sonstiger Bekleidung und Bekleidungszubehör a. n. g.						
April 2017	165,7	-17,5	78,5	-17,2	4)	4)
März 2017	213,6	-9,6	106,1	4,2	4)	4)
Januar - April 2017	212,0	-8,9	90,2	-3,8	4)	4)

Fortsetzung →

BEKLEIDUNGSGEWERBE

	Auftragseingang (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
Herstellung von Pelzwaren						
April 2017	4)	4)	13,2	-36,2	-	-
März 2017	4)	4)	18,2	24,7	-	-
Januar - April 2017	4)	4)	15,4	3,5	-	-
Herstellung von Strumpfwaren						
April 2017	101,6	-14,0	107,5	-19,7	52	-14,4
März 2017	132,5	7,4	128,8	6,5	64	8,4
Januar - April 2017	118,3	0,2	118,9	-3,6	238	-0,6
Herstellung von sonstiger Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff						
April 2017	51,7	-7,2	78,3	-1,1	3	-17,7
März 2017	65,2	-2,1	86,2	3,6	4	-13,9
Januar - April 2017	60,3	-14,6	72,2	-10,5	15	-15,1

¹ Index 2010 = 100, kalender- und saisonbereinigte Werte

² Die inländische Produktionsentwicklung beinhaltet insbesondere im Segment der Bekleidung eine starke Strukturkomponente. Durch die hohe Außenhandelsverflechtung kommt es außerdem zur verzerrenden Darstellung des Volumens, so dass die Produktionszahlen nur eingeschränkt Auskunft über die Konjunkturlage geben können; weiteres Indiz hierfür ist auch die offensichtlich fehlende Korrelation zwischen inländischer Produktion und inländischer Beschäftigung.

³ Die Werte für den Außenhandel wurden im Mai 2016 neu geordnet. Es werden die Zahlen für textile Endprodukte sowie für Bekleidung gemäß GP 09-13 (Textilien) bzw. GP 09-14 (Bekleidung) dokumentiert, um eine möglichst weitgehende Vergleichbarkeit mit anderen Veröffentlichungen zu gewährleisten.

⁴ Daten liegen vor, werden jedoch aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.